

Schlechte Entscheidung

Budapest. Der frühere ungarische Hammerwurf-Olympiasieger Krisztian Pars (36) ist wegen Dopings bis Juli 2019 gesperrt worden. In einer Urinprobe des zweimaligen Europameisters vom Januar ist eine verbotene Substanz nachgewiesen worden. »Ich bin unglaublich beschämt«, sagte der Goldmedaillengewinner von London 2012: »In einem sehr schwierigen Moment meiner Karriere und meines Lebens habe ich eine schlechte Entscheidung getroffen.« (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/330676.schlechte-entscheidung.html>